

Kein Krieg in Europa!

Stellungnahme des Aktionsbündnisses Darstellende Künste

Berlin, 02.03.2022 | Wir, die im Aktionsbündnis Darstellende Künste vertretenen Verbände und Organisationen, verurteilen Wladimir Putins Angriff auf die Ukraine mit russischem Militär aufs Schärfste. Einen Krieg in Europa dürfen wir nicht hinnehmen. Wir setzen uns für freie und offene Gesellschaften ein. In unserer Arbeit sehen wir uns dem Erhalt des Friedens und der Demokratie verpflichtet und unterstützen alle Menschen in allen Ländern, die diese Ziele mit uns teilen.

Wir appellieren an die Entscheider*innen der Europäischen Union, die europäischen Werte – Freiheit, Gleichheit, Demokratie, Rechtsstaatlichkeit, Achtung der Menschenrechte und der Menschenwürde – gegenüber der Aggression Russlands zu verteidigen.

Unsere Gedanken sind bei den ukrainischen Künstler*innen und der gesamten ukrainischen Bevölkerung. Ihnen gilt unsere Solidarität und unsere volle Unterstützung.

Ebenso denken wir an die russischen Künstler*innen, die trotz unschätzbarem persönlichen Risiko ihre Stimme erheben gegen den Krieg und für die oben genannten Europäischen Werte.

So können Sie helfen

Wenn Sie die ukrainische Bevölkerung unterstützen wollen, bitten wir um Spenden an das [Aktionsbündnis Katastrophenhilfe](#).

Wenn Sie Platz haben, um Geflüchtete aus der Ukraine aufzunehmen, können Sie sich bei [Gastfreundschaft Ukraine](#) registrieren.

Das Aktionsbündnis Darstellende Künste ist ein Zusammenschluss aus folgenden Verbänden: [Allianz der Freien Künste](#), [art but fair](#), [Bund der Szenografen](#), [Bundesverband Freie Darstellende Künste](#), [BUZZ - Bundesverband Zeitgenössischer Zirkus](#), [Dachverband Tanz Deutschland](#), [Deutscher Bühnenverein](#), [Dramaturgische Gesellschaft](#), [dramaturgie-netzwerk](#), [ensemble-netzwerk](#), [Freie Ensembles und Orchester in Deutschland e.V.](#), [GDBA](#), [Inspizienten-Netzwerk e.V.](#), [Inthega - Interessengemeinschaft der Städte mit Theatergastspielen e. V.](#), [junges ensemble-netzwerk](#), [Netzwerk Flausen+](#), [Netzwerk Regie e.V.](#), [Pro Quote Bühne](#), [Ständige Konferenz Schauspielausbildung \(SKS\)](#) und dem [theaterautor*innen-netzwerk](#)

Der Allianz der Freien Künste gehören folgende 19 Verbände an:

Aktion Tanz – Bundesverband Tanz in Bildung und Gesellschaft, der Bund der Szenografen, der Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler, der Bundesverband Freie Darstellende Künste, der Bundesverband Theater im Öffentlichen Raum, der Bundesverband Zeitgenössischer Zirkus, der Dachverband Tanz Deutschland, der Deutsche Tonkünstlerverband, die Deutsche Gesellschaft für Elektroakustische Musik, die Deutsche Jazzunion, der Deutsche Komponistenverband, der Deutsche Textdichter-Verband, FREO – Freie Ensembles und Orchester in Deutschland, die Gesellschaft für Neue Musik, die Hans-Flesch-Gesellschaft, das Paul-Klinger-Künstlersozialwerk, der Verband Deutscher Puppentheater, der Verband der HörspielRegie, sowie die Vereinigung Alte Musik.

Weitere Infos: <https://allianz-der-freien-kuenste.de>

Sprecher:innen:

Lena Krause - tel: 0176 / 640 92 843
Bea Kießlinger - tel: 0179 / 699 05 82
Peder W. Strux - tel :0151/23023400

ALLIANZ DER FREIEN KÜNSTE
c/o FREO e.V.
Hasenheide 54, 10967 Berlin